**Auf den Gourmetstraßen im Trentino   
GESCHICHTEN, DIE VON WEIN AUS DER ROTALIANA-EBENE BIS ZUM VALLAGARINA ERZÄHLEN**

**Geschichten des Weins erzählt aus erster Hand, neue Weintourismus-Erlebnisse mit dem Fahrrad, Veranstaltungen zur Feier der Weinlese in Weingütern und Dörfern**

Der Herbst ist die Zeit der Weinlese, der Lebendigkeit in den Weinbergen, des Treibens in den Höfen der Bauernhöfe und des Geruchs von Most, der die Luft der Weindörfer sowie -keller zum Duften bringt. Die Winzer und ihre außergewöhnlichen Weine haben neue Geschichten zu erzählen, die von der Arbeit in den Weinbergen im Morgengrauen, aber auch von den Sorgen und fragenden Blicken in den Himmel beim Warten auf den Regen eines Sommergewitters berichten. Von der Rotaliana-Ebene über die Terrassen von Valle di Cembra bis ins Vallagarina bereitet man sich hingegen in den Dörfern auf Feste vor: auf gesellige Momente, die bei einer Flasche Wein und anderen lokalen Produkten gefeiert werden. Auf der Wein- und Gourmetstraße **„Strada del Vino e dei Sapori“** ([www.tastetrentino.it](http://www.tastetrentino.it)) kann diese Zeit im Jahr auf unzählige Arten erlebt werden, außerdem mangelt es nicht an originellen weintouristischen Angeboten, die dazu einladen, Gebiete, Weinkellereien und Produkte beim Radfahren zu entdecken. Genießen kann man diese Erlebnisse in **Rotaliana-Königsberg**, dem Anbaugebiet des Teroldego Rotaliano DOC, und in den Weindörfern des **Vallagarina** in den Kellereien, in denen Marzemino, Enantio und Moscato Giallo hergestellt werden.

Der **Giro del Vino 50** führt etwa 50 km durch die Rotaliana-Ebene und zu allen 6 Weilern des Gebietes, und teilweise darüber hinaus im Norden in Richtung Salurn (Südtirol) und im Osten in Richtung Giovo (Valle di Cembra). Die Strecke besteht aus zwei Rundkursen: Der nördliche ist ganz eben, der südliche weist Anstiege und größere Höhenunterschiede auf, bietet aber mehr Aussichten, da er durch den hügeligen Bereich führt. Diese Tour führt durch besonders schöne Landschaften mit Weinbergen und kommt an zahlreichen Weinbaubetrieben und architektonischen Kleinoden vorbei, die eins nach dem anderen zu entdecken sind, begleitet von der ruhig dahin fließenden Etsch. Natürlich bietet sich immer eine Gelegenheit, in den über 50 Kellereien an der Strecke Halt zu machen. In den kleinen Familienbetrieben und den Genossenschaftskellereien kann eine Führung mit Verkostung gebucht werden.

Um die Tour bestmöglich zu genießen, sollte gegen den Uhrzeigersinn gefahren werden. Auch die Ausschilderung wurde dementsprechend angelegt und liefert nicht nur Informationen zu den Standorten aller Betriebe des Gebiets, sondern auch zur Beschaffenheit der Böden und zu den exzellenten Weinen, die in einem bestimmten Gebiet erzeugt werden: Teroldego, Nosiola, Müller Thurgau, Trentodoc. Die Rundtour kann an jedem beliebigen Punkt begonnen werden und ist technisch nicht sehr anspruchsvoll, wenngleich es einige steile und enge Abschnitte gibt. Für diese Tour werden Gravel-, Trekking- oder E-Bikes empfohlen. Die Route ist direkt mit dem Etschtal-Radweg verbunden, kann aber auch mit der Bahn erreicht werden. Der Bahnhof Trento liegt nur wenige Kilometer entfernt, die Regionalzüge halten sowohl in Mezzocorona als auch in Lavis. Alle Dörfer der Gegend sind durch die Lokalbahn Trento-Malè verbunden, die nach Reservierung auch Fahrräder befördert. Informationen: <https://girodelvino50.it/>

In der Rotaliana-Ebene finden das ganze Jahr über, aber besonders im Herbst, die **„Wine Experience“**-Veranstaltungen statt, an denen die Winzer direkt beteiligt sind, sodass man die Geheimnisse dieser faszinierenden Welt aus erster Hand erfahren kann; Touren durch die Weinberge, Wanderungen, Picknicks, Brunch im Weinberg, bewegende Momente im Zeichen der Verbindung zwischen Wein und Musik, Wein und Kunst sowie Wein und Spiel. Außerdem Verkostungsfahrten für Wein und Destillate, auch zu besonderen Zeiten, wie Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang, die eine Verkostung zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Alle Wine-Experience-Angebote finden Sie [**hier**](https://www.visittrentino.info/it/articoli/gusto/enoturlab):

Erreichen wir nun das **Vallagarina**, wo einige Abschnitte der **Via Claudia Augusta Padana** mit dem Rad befahrbar sind. Diese Straße führt in diesem traditionellen Weinanbaugebiet direkt durch die Anbaugebiete einiger Rebsorten.

Der Weg [**Via del Moscato Giallo**](https://regio.outdooractive.com/oar-rovereto-trentino/it/tour/cicloturismo/lungo-la-via-del-moscato-giallo/41352162/) verläuft durch die Weinberge und vorbei an den Burgen des Alta Vallagarina. Die Route verlässt bei Besenello den Etsch-Radweg, durchquert dieses alte Dorf bis zum emporragenden Castel Beseno und führt dann durch die für den Moscato Giallo bekannte Landschaft wieder hinunter. In der Nähe von Nomi trifft die Route dann wieder auf den Hauptradweg.

Der Enantio, oder auch Lambrusco a foglia frastagliata (Lambrusco mit zackenförmigem Blatt), ist ein autochthoner Rotwein aus dem unteren Teil des Vallagarina. In der Nähe der Gemeinden Ala und Avio verengt sich hier das Tal zu beiden Seiten der Etsch, so dass diese Rebsorte auf den wenigen, an den Fluss angrenzenden Schotterhängen eine ideale Heimat findet. Die Route [**Via dell'Enantio**](https://regio.outdooractive.com/oar-rovereto-trentino/it/tour/cicloturismo/lungo-la-via-dell-enantio/41352569/#dmdtab=oax-tab1) führt zum mit Fresken geschmückten Schloss von Sabbionara d'Avio, das von der italienischen Stiftung für Denkmal- und Umweltschutz FAI verwaltet wird, und verläuft über Strecken, auf denen das antike Pflaster erhalten geblieben ist.

Die Route [**Via del Marzemino**](https://regio.outdooractive.com/oar-rovereto-trentino/it/tour/cicloturismo/lungo-la-via-del-marzemino/41352435/) führt durch die Weinberge des von Mozart in Don Giovanni besungenen „ausgezeichneten Marzemino“. Sie beginnt in Borgo Sacco und schlängelt sich durch die Landschaft bis zur Wallfahrtskirche von Montalbano, die einen herrlichen Panoramabalkon über der Stadt Mori darstellt.

Casetta oder la Casetta, auch bekannt als Lambrusco a foglia tonda (Lambrusco mit rundem Blatt), ist im Vallagarina seit jeher präsent. Die Route [**Via del Casetta**](https://regio.outdooractive.com/oar-rovereto-trentino/it/tour/cicloturismo/lungo-la-via-del-casetta/41352514/) verläuft auch unter der Festung der Wallfahrtskirche S. Valentino durch die Weinberge, entlang der antiken Strada Romana, die die Dörfer Serravalle und Ala verbindet.

Die [**Via del Merlot**](https://regio.outdooractive.com/oar-rovereto-trentino/it/tour/cicloturismo/lungo-la-via-del-merlot/41352310/) führt schlussendlich durch eine Landschaft, die für Merlot-Trauben bekannt ist, vorbei an den antiken Dörfern von Destra Adige. Von Norden kommend durchquert die Route von Nomi bis Borgo Sacco die Dörfer in der Talsohle und folgt dabei dem alten Straßennetz.

Diejenigen, die das Vallagarina oder die Rotaliana-Ebene für ihre Weintour wählen, finden hier während der Herbsttage zahlreiche **Feste und kulinarische Veranstaltungen im Zeichen des Weines.**

Die Veranstaltung [**„Uva e dintorni“**](http://www.tastetrentino.it/uvaedintorni) findet vom 2.-4. September in Sabbionara di Avio statt, dabei gibt es die Möglichkeit zur Teilnahme an der historischen Aufführung des „Palio Nazionale delle Botti“. [**„La Vigna Eccellente... Ed è subito Isera“** findet](http://www.tastetrentino.it/le-tre-strade/strada-del-vino-e-dei-sapori-del-trentino/scoprire/eventi/dettaglio-eventi/articolo/la-vigna-eccellente/)am darauf folgenden Wochenende, vom 9.-11. September,   
in Isera statt. Diese Veranstaltung ist gänzlich dem Marzemino gewidmet und bietet Events in Restaurants, Theaterwerkstätten und Verkostungen. Das Weinfest [**„Festa dell'uva“**](http://www.tastetrentino.it/festadelluva) in Giovo im Val di Cembra findet vom 23.-25. September statt und feiert als das älteste Fest der Trauben heuer seinen 65. Geburtstag. Veranstaltet werden drei Tage lang Verkostungen, Wettkämpfe, Vorführungen und Musik, um die lange Weintradition des Tals zu feiern.

Trento, Juli 2022